

**Protokoll
über die 36. Sitzung des Ausschusses für Bauen, Stadtentwicklung und Verkehr am
05.04.2012**

Beginn: 17:30 Uhr
Ende: 19:40 Uhr
Ort: Stadthaus, Am Packhof 2-6, Raum 1.029

Anwesenheit

Vorsitzender

Brauer, Hagen Dr. entsandt durch CDU/FDP-Fraktion

1. Stellvertreter des Vorsitzenden

Fischer, Frank entsandt durch SPD-Fraktion

2. Stellvertreter des Vorsitzenden

Krömer, Frank-Peter entsandt durch Fraktion Unabhängige Bürger ab 18.27 Uhr

ordentliche Mitglieder

Block, Wolfgang entsandt durch Fraktion DIE LINKE
Forejt, Manfred entsandt durch CDU/FDP-Fraktion
Friedrich, Jürgen entsandt durch Fraktion BÜNDNIS 90/DIE
GRÜNEN
Heine, Sebastian entsandt durch SPD-Fraktion

stellvertretende Mitglieder

Curschmann, Friedrich-Karl

beratende Mitglieder

Jöst, Alexander entsandt durch Seniorenbeirat
Rehmer, Manfred entsandt durch Behindertenbeirat

Verwaltung

Friedersdorff, Wolfram Dr.
Henning, Reinhard
Huß, Reinhard
Jäger, Stefan
Künze, Volker
Niesen, Dieter
Reinkober, Günter Dr.

Thiele, Andreas

Gäste

Reinke, Karl
Steinmüller, Rolf
Zischke, Thomas

Leitung: Dr. Hagen Brauer

Schriftführer:Ulrike Auge

Festgestellte Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung, Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und Festsetzung der Tagesordnung

2. Bestätigung der Sitzungsniederschrift der 35. Sitzung vom 01.03.2012 (öffentlicher Teil)

3. Mitteilungen der Verwaltung (öffentlich)

- 3.1. Mitteilungen der Arbeitsgruppe City-Bau

4. Beratung zu Beschlussvorlagen aus dem Hauptausschuss (öffentlich)

- 4.1. Ergänzungsbau für das Goethe-Gymnasium Schwerin
Vorlage: 01076/2012

- 4.2. Aufhebung des Vorhaben- und Erschließungsplanes Nr. IV/91 "Groß Medewege"
Öffentliche Auslegung
Vorlage: 01061/2011

- 4.3. Vorhabenbezogener Bebauungsplan Nr. 71.10 "Lewenberg - Nahversorgungsmarkt Wismarsche Straße"
Aufstellungs- und Offenlagebeschluss
Vorlage: 01069/2012

- 4.4. Soziale Stadt Schwerin Neu Zippendorf/Mueßer Holz
Vorlage: 01099/2012

- 4.5. B-Plan Nr. 78.11 "Sondergebiet Photovoltaik - Gosewinkel"
- Aufstellungs- und Auslegungsbeschluss -
Vorlage: 01103/2012

- 4.6. Beginn vorbereitender Untersuchungen zur Erweiterung des
Sanierungsgebietes "Werdervorstadt/Wasserkante Bornhövedstraße"
Vorlage: 01096/2012

- 5. Beratung zu Anträgen aus der Stadtvertretung (öffentlich)

- 6. Sonstiges

Protokoll:

Öffentlicher Teil

zu 1 **Eröffnung der Sitzung, Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und Festsetzung der Tagesordnung**

Bemerkungen:

Herr Dr. Brauer, der Vorsitzende des Ausschusses für Bauen, Stadtentwicklung und Verkehr eröffnet die 36. Sitzung des Ausschusses. Er begrüßt die Ausschussmitglieder, die Mitarbeiter der Verwaltung und die Gäste. Die Ordnungsmäßigkeit der Ladung, sowie die Beschlussfähigkeit werden festgestellt.

Die Tagesordnung wird mit zwei Enthaltungen bestätigt.

zu 2 **Bestätigung der Sitzungsniederschrift der 35. Sitzung vom 01.03.2012 (öffentlicher Teil)**

Bemerkungen:

Das Protokoll der 35. Sitzung des Ausschusses (hier: öffentlicher Teil) wird bei 7 Anwesenden mit einer Enthaltung bestätigt.

Herr Fischer bittet um die Ergänzung des Protokolls. Im Zuge der Mitteilungen der Verwaltung stellte er die Frage ob es richtig ist, dass die Mecklenburgstraße die Straßen-Bauklasse IV besitzt, für Busverkehrsflächen aber die Bauklasse III vorgeschrieben ist.

Herr Bierstedt bestätigte dieses und sagte, dass die Straße auf Schadensbildung beobachtet wird.

zu 3 **Mitteilungen der Verwaltung (öffentlich)**

Bemerkungen:

Herr Dr. Reinkober informiert über das geplante Fontänenfeld auf dem Marienplatz. Das Wasserspiel war von Beginn an Teil der Planung und war ebenfalls Gegenstand der Ausschreibungen.

Herr Heine bittet um eine Kostenaufstellung durch die Verwaltung. **(A)**

Außerdem kündigt Dr. Reinkober die nächste Öffentlichkeitsveranstaltung zum Welterbeantrag am 18.04. im Schloss an.

zu 3.1 **Mitteilungen der Arbeitsgruppe City-Bau**

Bemerkungen:

Herr Henning, als Projektleiter der Marienplatz-Sanierung, informiert über den aktuellen Stand der Bauarbeiten.

Herr Friedrich fragt nach den Straßenschäden, die in der Wismarschen Straße im Bereich zwischen Martinstraße und Arsenalstraße entstanden sind und ob diese gleich mit behoben werden. Dr. Friedersdorff erklärt hierzu, dass der Nahverkehr noch im Streit mit der ausführenden Baufirma ist.

Zur eingangs von Herrn Fischer nachgetragenen Frage bezüglich der Bauklasse der Mecklenburgstraße und die durch den Busverkehr zu erwartenden Schäden, bestätigt Herr Dr. Friedersdorff die Aussage von Herrn Bierstedt. Durch die umsichtigen Durchfahrten der Busse sind keine größeren Schäden zu erwarten, dennoch wird der Zustand der Mecklenburgstraße genau überwacht.

Die weiteren Informationen aus der City-Bau AG folgen:

- Güstrower Straße: die Asphaltierung des 3. Bauabschnittes konnte wegen der Witterungsverhältnisse bis jetzt noch nicht durchgeführt werden. Am 02. Juni ist geplant, den kompletten Abschnitt ab Kreuzung Knaudtstraße zu asphaltieren
- Apothekerstraße: Stockende Bauarbeiten. Der Eigentümer Röntgenstraße1/Ecke Apothekerstraße willigt nicht in Sicherungsmaßnahmen ein, die Baufirma weigert sich aufgrund des Risikos durch abfallenden Putz an der Stelle weiter zu arbeiten.
- Das Schlaglochprogramm kann in diesem Jahr angegangen werden
- Der Karl-Liebknecht-Platz wurde in Betrieb genommen

Herr Heine bittet die Ampelschaltung an der Kreuzung Knaudtstraße/Güstrower Straße zu überprüfen. Zurzeit entstehen dort größere Staus. **(A)**

Herr Steinmüller bittet um Auskunft, für wie lange die Buslinie 10 noch umgeleitet wird, da die Situation für die Anwohner beschwerlich ist. Dr. Friedersdorff möchte darüber Erkundigungen einholen. **(A)**

zu 4 Beratung zu Beschlussvorlagen aus dem Hauptausschuss (öffentlich)

zu 4.1 Ergänzungsbau für das Goethe-Gymnasium Schwerin Vorlage: 01076/2012

Bemerkungen:

Herr Niesen bestätigt auch auf die Frage von Herrn Krömer aus der 35. Sitzung des Ausschusses hin, dass der Schulbedarf in Zukunft anhalten wird und das dieser auch an dem Bedarf von Schwerin gemessen wurde.

Beschluss:

Der Ausschuss für Bauen, Stadtentwicklung und Verkehr empfiehlt:

1. Die Planung für einen Ergänzungsbau für ein 4-zügiges Goethe-Gymnasium mit einem voraussichtlichen Investitionsvolumen von rund 11,9 Mio. € wird bestätigt. Die notwendigen weiteren Planungsleistungen sind in Auftrag zu geben.

2. Soweit die Funktionalität der bisherigen Planung nicht grundsätzlich in Frage gestellt wird, sind Reduzierungen des Investitionsvolumens sowie die Inanspruchnahme von Fördermöglichkeiten zu prüfen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 7
Nein-Stimmen: 0
Enthaltung: 0

**zu 4.2 Aufhebung des Vorhaben- und Erschließungsplanes Nr. IV/91 "Groß Medewege"
Öffentliche Auslegung
Vorlage: 01061/2011**

Beschluss:

Der Ausschuss für Bauen, Stadtentwicklung und Verkehr empfiehlt der Stadtvertretung zu beschließen, das Verfahren zur Aufhebung der Satzung einzuleiten und die Öffentlichkeitsbeteiligung gem. § 3 Abs. 2 BauGB durchzuführen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 7
Nein-Stimmen: 0
Enthaltung: 0

**zu 4.3 Vorhabenbezogener Bebauungsplan Nr. 71.10 "Lewenberg - Nahversorgungsmarkt Wismarsche Straße"
Aufstellungs- und Offenlagebeschluss
Vorlage: 01069/2012**

Bemerkungen:

Herr Fisher schlägt im Namen der Fraktion SPD-Bündnis 90/Die Grünen folgenden geänderten Beschlusstext vor:

„Der Hauptausschuss beschließt den vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. 71.10 „Lewenberg – Nahversorgungsmarkt Wismarsche Straße“ aufzustellen. Die Belange des benachbarten Hospizes sind vorrangig zu berücksichtigen. Die vorhandenen Bäume sind weitestgehend zu erhalten.“

Der Änderungsantrag wird abgelehnt (4/4/0).

Herr Friedrich findet den Umweltbericht bearbeitungsbedürftig. Angaben zum Artenschutz fehlen.

Herr Thiele bietet den Ausschussmitgliedern an, dass das Schallschutzgutachten vorgelegt werden kann (in Bezug auf die Belange des Hospizes).
Herr Dr. Reinkober weist darauf hin, dass das durchzuführende

Offenlageverfahren zur Öffentlichkeitsbeteiligung bestimmt ist und die Feinheiten in der Bauplanung (Lärmschutz/Sichtschutz) noch geklärt werden.
Das Objekt Hospiz erscheint im neuen Lageplan.

Beschluss:

Der Ausschuss für Bauen, Stadtentwicklung und Verkehr empfiehlt:
Der Hauptausschuss beschließt den vorhabenbezogenen Bebauungsplan Nr. 71.10 „Lewenberg – Nahversorgungsmarkt Wismarsche Straße“ aufzustellen.
Der Entwurf der Satzung und der Begründung mit Umweltbericht werden gebilligt.
Die Entwürfe sind gemäß § 3 Abs.2 BauGB öffentlich auszulegen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	4
Nein-Stimmen:	3
Enthaltung:	1

**zu 4.4 Soziale Stadt Schwerin Neu Zippendorf/Mueßer Holz
Vorlage: 01099/2012**

Bemerkungen:

Herr Huß stellt das Konzept vor.

Beschluss:

Der Ausschuss für Bauen, Stadtentwicklung und Verkehr empfiehlt:
Die Fortschreibung des Integrierten Handlungskonzepts für das Programmgebiet der Sozialen Stadt Neu Zippendorf / Mueßer Holz – siehe Anlage - wird beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	8
Nein-Stimmen:	0
Enthaltung:	0

**zu 4.5 B-Plan Nr. 78.11 "Sondergebiet Photovoltaik - Gosewinkel"
- Aufstellungs- und Auslegungsbeschluss -
Vorlage: 01103/2012**

Beschluss:

Der Ausschuss für Bauen, Stadtentwicklung und Verkehr empfiehlt:
Der Entwurf des Bebauungsplans Nr. 78.11 „Sondergebiet Photovoltaik – Gosewinkel“ und der Entwurf der Begründung werden gebilligt. Die Entwürfe sind gemäß 3 Abs. 2 BauGB öffentlich auszulegen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 7
Nein-Stimmen: 0
Enthaltung: 1

- zu 4.6 **Beginn vorbereitender Untersuchungen zur Erweiterung des Sanierungsgebietes "Werdervorstadt/Wasserkante Bornhövedstraße"**
Vorlage: 01096/2012

Beschluss:

Der Ausschuss für Bauen, Stadtentwicklung und Verkehr empfiehlt der Stadtvertretung zu beschließen, gemäß § 141 BauGB vorbereitende Untersuchungen für den im Lageplan (Anlage 1) dargestellten Bereich zur Erweiterung des Sanierungsgebietes "Werdervorstadt/ Wasserkante Bornhövedstraße" einzuleiten.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen: 8
Nein-Stimmen: 0
Enthaltung: 0

- zu 5 **Beratung zu Anträgen aus der Stadtvertretung (öffentlich)**

- zu 6 **Sonstiges**

Bemerkungen:

- keine Wortmeldungen -

gez. Dr. Hagen Brauer

Vorsitzende/r

gez. Ulrike Auge

Protokollführer/in